

Städtisches Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Leverkusen

Dein Weg zum Erfolg!



... vor der Berufsausbildung

Höhere Handelsschule

Wirtschaftsgymnasium

Handelsschule

Fachoberschule

... während der Berufsausbildung

- - Einzelhandel
 - Lagerlogistik
 - Gesundheit



Hauptgebäude Bismarckstr. 211 51373 Leverkusen

- im Berufsfeld
- Büro



Zweigstelle Hardenbergstr. 35 51373 Leverkusen

im Berufsfeld

- Banken
- Industrie



Zweigstelle Kerschensteinerstr. 10b 51373 Leverkusen

... nach der Berufsausbildung

in der Fachschule oder

Fachoberschule



Hauptgebäude Bismarckstr. 211 51373 Leverkusen





Herausgeber:

Städtisches Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Leverkusen

- Sekundarstufe II -

Bismarckstraße 211 51373 Leverkusen

Fon: 0214-373 410 Fax: 0214-373 425

E-Mail: <u>info@berufskolleg-leverkusen.de</u>

Internet: www.berufskolleg-leverkusen.de



Facebook: https://www.facebook.com/Berufskolleg.Leverkusen/



BKL - Dein Weg zum Erfolg

Das Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung bietet Ihnen ein breites Angebot an schulischen Abschlüssen und beruflichen Qualifikationen. Diese reichen von der beruflichen Grundbildung über das Abitur bis zur Weiterbildung an unserer Fachschule zum Staatlich geprüften Betriebswirt.

Jedes Jahr erreichen zahlreiche Absolventinnen und Absolventen bei uns hohe Abschlüsse - oft sogar mit Auszeichnungen. Das zeigt, dass unsere Aussage "BKL - Dein Weg zum Erfolg" berechtigt ist.

Weil wir auf unsere etwa 1.600 Schülerinnen und Schüler allesamt stolz sind, haben wir sie in den Mittelpunkt dieser Broschüre gestellt. So finden Sie neben ersten Informationen über unser Angebot auch persönliche Eindrücke, die Ihnen bei Ihrer Entscheidung über die Fortsetzung Ihrer Bildungslaufbahn helfen sollen.

Ich hoffe, dass ich Ihr Interesse an unserem modernen Berufskolleg, dem kaufmännischen Kompetenzzentrum der Region, wecken konnte.

Gehen auch Sie bei uns Ihren "Weg zum Erfolg"!

Mit herzlichen Grüßen

Luer Ebermann



Luer Ebermann, komm. Schulleiter



BKL - Dein Weg zum Erfolg



Handelsschule Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und mittlerer Schulabschluss	S. 3
Fachoberschule Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Fachhochschulreife	S. 4
Höhere Handelsschule Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und schulischer Teil der Fachhochschulreife	S. 5
Wirtschaftsgymnasium Kaufmännische Assistentin/Kaufmännischer Assistent und allgemeine Hochschulreife	S. 6
Fachschule Berufliche Weiterbildung bis zum Bachelor	S. 8
Berufsschule Berufliche Ausbildung (duales System) und Ausbildungsvorbereitung	S. 10
Tage der offenen Tür	S. 12



Die Handelsschule am BKL hat uns Vorteile für unsere Bewerbungen

Unternehmen gern gesehen werden.

selbstständig zu arbeiten. Wir finden es gut, dass sich der Unterricht am BKL immer auf die Berufs- und

verschafft, da Fächer wie Betriebswirtschaftslehre bei

Vor allem haben wir gelernt,

Arbeitswelt bezieht.

Handelsschule

Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und mittlerer Schulabschluss



Buket Durmus und Dominik Cepic, Absolventen der Handelsschule

Buket Durmus und Dominik Cepic

Dauer: 1 Jahr

Hauptschulabschluss nach Klasse 10 Voraussetzung:

Abschluss: Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und mittlerer

Schulabschluss

Schulart: Vollzeit

Dein Weg zum Erfolg

Die Handelsschule ist eine einjährige Berufsfachschule, in der Du Inhalte der Berufs- und Arbeitswelt kennenlernst und Dir kaufmännische Arbeitstechniken aneignest.

Deine Vorteile

Du lernst, was Du in einem kaufmännischen oder einem Verwaltungsberuf brauchst, und Du hast es bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz leichter. Wenn Du Schwierigkeiten in "klassischen" Fächern wie Deutsch, Mathematik oder Englisch hast, kannst Du besonders gefördert werden.



Fachoberschule

Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Fachhochschulreife

Die Fachoberschule(FOS) hat mich zum Erfolg geführt, weil ich durch das kaufmännische Praktikum, das zur FOS gehört, schon halb im Berufsleben gestanden habe. Mein Praktikum habe ich im Einzelhandel absolviert. Wenn man mehr kennenlernen will als nur Schule, dann hat man mit den drei Tagen im Betrieb eine spannende Abwechslung - das wird nie langweilig. Wichtig ist mir, dass man im Anschluss an die FOS direkt studieren kann. Jetzt fange ich ein duales Studium der Tourismuswirtschaft in Düsseldorf an.



Nicole Kochon

Nicole Kochon, Absolventin der FOS

Dauer: 2 Jahre

Voraussetzung: mittlerer Schulabschluss oder Berechtigung zum Besuch der

gymnasialen Oberstufe

Abschluss: Fachhochschulreife

Schulart: im ersten Jahr: 2 Tage pro Woche Unterricht im Berufskolleg

3 Tage pro Woche Praktikum im Unternehmen

im zweiten Jahr: Vollzeit

Dein Weg zum Erfolg

Du gehst nicht jeden Tag zur Schule, sondern Du machst drei Tage pro Woche Erfahrungen in einem Unternehmen - und das ein ganzes Jahr lang.

Deine Vorteile

Das umfangreiche Praktikum ist oft der Einstieg in eine Berufsausbildung. Darüber hinaus kannst Du nach zwei Jahren die volle Fachhochschulreife erwerben. Diese befähigt dazu, bundesweit an einer Fachhochschule zu studieren oder in den gehobenen Dienst bei Behörden einzutreten.



Höhere Handelsschule

Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Fachhochschulreife

Die Höhere Handelsschule am BKL hat mich zum Erfolg geführt, weil ich durch die Fächer Betriebswirtschaftslehre und Informationswirtschaft den Umgang mit kaufmännischen Fragen und das Verarbeiten von Daten gelernt habe. Jetzt beginne ich eine Ausbildung als Kauffrau für Versicherungen und Finanzen. Ich freue mich darauf, dabei meine kaufmännischen Kenntnisse aus der Schule anzuwenden.

Sina Rohleder, Absolventin der Höheren Handelsschule



Sina Rohleder

Dauer: 2 Jahre

Voraussetzung: mittlerer Schulabschluss oder Berechtigung zum Besuch der

gymnasialen Oberstufe

Abschluss: Fachhochschulreife, schulischer Teil

Wahlfach: Spanisch
Schulart: Vollzeit

Dein Weg zum Erfolg

Du wirst an der Höheren Handelsschule gezielt auf einen kaufmännischen Beruf wie z. B. Bankkaufmann/-frau oder Industriekaufmann/-frau, aber auch auf ein Fachhochschulstudium vorbereitet. Dabei stehen Fächer im Vordergrund, die später in Deinem Beruf oder Studium wichtig sind, z. B. Betriebswirtschaftslehre oder Informationswirtschaft.

Deine Vorteile

Du kannst einen höheren Schulabschluss mit einer gezielten Vorbereitung auf einen kaufmännischen Beruf verbinden. Außerdem verbesserst Du Deine Chancen bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz. Zusätzlich hast Du die Möglichkeit, ein Studium an einer Fachhochschule aufzunehmen.



Wirtschaftsgymnasium

Kaufmännische Assistentin/Kaufmännischer Assistent und allgemeine Hochschulreife



Christina Albrecht

In den drei Jahren im Wirtschaftsgymnasium am BKL habe ich fundierte Kenntnisse in den Wirtschaftswissenschaften und in diversen Computerprogrammen erworben. Das hat mich optimal auf mein BWL-Studium vorbereitet. Viele Kurse fallen mir durch das am BKL erlernte Wissen leicht.

> Christina Albrecht, Absolventin des Wirtschaftsgymnasiums

Dauer: 3 Jahre oder 3 1/4 Jahre, je nach angestrebter Qualifikation

Voraussetzung: Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Abschluss: Kaufmännische Assistentin/Kaufmännischer Assistent mit allgemeiner

Hochschulreife (Doppelqualifikation) oder allgemeine Hochschulreife

Schulart: Vollzeit

Dein Weg zum Erfolg

Du erwirbst das Abitur, mit dem Du an jeder deutschen Universität oder Fachhochschule jedes Fach studieren kannst. Mit dem Leistungskurs Betriebswirtschaftslehre (BWL) bekommst Du Wirtschaftskenntnisse, die Du im Studium oder in einer kaufmännischen Ausbildung brauchst.

Gleichzeitig erwirbst Du im Wirtschaftsgymnasium alle Kenntnisse, mit denen Du einen Berufsabschluss als Kaufmännische Assistentin bzw. Kaufmännischer Assistent machen kannst. In nur drei Monaten, nach dem Abitur, kannst du zusätzlich einen Berufsabschluss erwerben.

Damit Du gute Kenntnisse in Betriebswirtschaftslehre erwerben kannst, hast Du das Fach BWL ab der 11. Klasse fünf Stunden in der Woche. Ab Klasse 12 ist BWL der erste Leistungskurs. Den zweiten Leistungskurs wählst Du Dir unter den Fächern Englisch, Mathematik oder Deutsch.



Ich habe bis zur zehnten Klasse eine deutsche Schule im Ausland besucht und mich schon lange für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften interessiert. Als ich wieder in Deutschland war, habe ich mich dafür entschieden, am Wirtschaftsgymnasium Abitur zu machen und gleichzeitig Kaufmännischer Assistent zu werden. Diese Kombination aus Abitur und Ausbildung hat mir ein besseres Verständnis für die Prozesse und Methoden in Unternehmen gegeben.

Jetzt studiere ich Rechtswissenschaften mit dem Schwerpunkt Wirtschaftsrecht und kann an das, was ich am BKL gelernt habe, perfekt anknüpfen.

Tim Hafkesbrink, Absolvent des Wirtschaftsgymnasiums und Kaufmännischer Assistent



Tim Hafkesbrink

Deine Vorteile

- Du kannst sowohl das Abitur als auch eine kaufmännische Ausbildung erwerben.
- Du lernst in kleinen Klassen und der Klassenverband besteht bis zum Abitur.
- Du fängst genau wie alle anderen neu an es gibt keine etablierten Cliquen.
- Du lernst praxisnah.
- Du vertiefst Deine kaufmännischen Kenntnisse durch ein vierwöchiges Praktikum in der 12. Klasse und knüpfst Kontakte zu Unternehmen.
- Du verwendest die hervorragende mediale Ausstattung unserer Schule: moderne PC-Räume, Beamer in jedem Klassenraum, Active-Boards, Medienwagen.
- Du hast Lehrerinnen und Lehrer, die Zeit für Dich haben und Dich persönlich fördern.



Fachschule

Berufliche Weiterbildung bis zum Bachelor

Dauer: 6 oder 7 Semester (in Abhängigkeit von der Erstausbildung)

Voraussetzung: mittlerer Schulabschluss, Ausbildung und Abschluss im kaufmännischen

Bereich oder mehrjährige einschlägige Berufserfahrung

Abschluss: Staatlich geprüfte Betriebswirtin bzw. Staatlich geprüfter Betriebswirt,

Fachrichtung Betriebswirtschaftslehre, Schwerpunkte

"Produktionswirtschaft" oder "Personal"

Schulart: Teilzeit (Abend- u. Samstagunterricht)

Ihr Weg zum Erfolg

Die Fachschule bietet interessierten Berufstätigen aus dem Bereich Wirtschaft und Verwaltung die Möglichkeit, sich berufsbegleitend weiter zu qualifizieren und sich somit für Führungsaufgaben zu empfehlen. Die "Staatlich geprüfte Betriebswirtin" bzw. der "Staatlich geprüfte Betriebswirt" ist Führungskraft im mittleren Management.

Selbstständiges Lernen und Arbeiten im Mittelpunkt

Inhalte und Methoden sind so gewählt, dass die Studierenden ihr späteres Tätigkeitsfeld eigenverantwortlich und kooperativ abdecken; selbstorganisiertes Lernen und Arbeiten stehen im Mittelpunkt.

Unterrichtsorganisation

Die zu leistenden 2.400 Unterrichtsstunden gliedern sich in Präsenzunterricht, betreute Selbstlernphasen und ein 320-Stunden-Projekt.

Der Unterricht findet dienstags und donnerstags von 18:00 Uhr bis 21:15 Uhr und samstags von 8:00 Uhr bis 13:30 Uhr statt. Die Schulferien werden eingehalten. Für Projekte und Veranstaltungen werden gesonderte Regelungen getroffen.



Während meiner Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement habe ich auch den Unterricht der Fachschule besucht. Bei diesem sogenannten Tandem-Modell konnte ich das, was ich in der Berufsschule gelernt habe, vertiefen und erweitern. Und ich konnte durch die "Staatlich geprüfte Betriebswirtin" eine noch höhere Qualifikation im kaufmännischen Bereich erlangen.

Sarah-Ann Detempli, Dyson GmbH, Studierende der Fachschule



Sarah-Ann Detempli

Ihre Vorteile

- Die Erfahrungen in der beruflichen Erstausbildung, die wissenschaftliche Ausbildung der Lehrenden und der gute Kontakt zu den Betrieben in der Region garantieren neben der guten Ausstattung der Schule ein hohes Niveau.
- Im Rahmen der Fachschule kann eine fundierte Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung (IHK) durchlaufen werden.
- Im Englischunterricht, der in unterschiedlichen Niveaustufen durchgeführt wird, können Fremdsprachenzertifikate erworben werden.
- Die Fachschule bietet motivierten und leistungsbereiten Auszubildenden die Möglichkeit, sich ausbildungsbegleitend weiter zu qualifizieren. Hierfür wird ein "Tandem-Studium" angeboten, das in kurzer Zeit zur "Staatlich geprüften Betriebswirtin" bzw. zum "Staatlich geprüften Betriebswirt" und zum "Bachelor" führt.
- Durch Kooperationsabkommen mit drei Fachhochschulen haben Sie als Absolventin bzw. Absolvent der Fachschule die Möglichkeit, die Studienzeit bis zum Bachelor um 50% zu verkürzen.
- Die Fachschule ist gebührenfrei.



Berufsschule

Berufliche Ausbildung (duales System) und Ausbildungsvorbereitung

Die Berufsschule des BKL bildet zusammen mit den Unternehmen der Region Kaufleute aus. Dies sind: Bankkaufmann/-frau, Industriekaufmann/-frau, Kaufmann/-frau für Büromanagement, Verkäufer/-in, Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Fachkräfte für Lagerlogistik, Fachlageristen, Medizinische bzw. Zahnmedizinische Fachangestellte.

Hier einige Stimmen zur Standortkooperation zwischen Unternehmen und dem BKL in der dualen Berufsausbildung:



Sabrina Seelinger

Wir sind in der Ausbildung als Industriekaufleute und haben Berufsschulunterricht am BKL. Zuvor haben wir das Wirtschaftsgymnasium am BKL besucht - das dort erlernte Wissen können wir sehr gut in den Unterricht der Berufsschule einbringen. Zusätzlich zur Ausbildung besuchen wir die Fachschule des BKL, um den Abschluss als Staatlich geprüfte Betriebswirtin bzw. als Staatlich geprüfter Betriebswirt zu erreichen. Wir empfehlen das BKL, weil es dort Weiterbildungsmöglichkeiten gibt.



Luke Buck

Sabrina Seelinger und Luke Buck, Berufsschüler des BKL

Unsere langjährige Zusammenarbeit mit der Berufsschule für Industriekaufleute ist von sehr guter Kooperation geprägt. Als dualer Ausbildungspartner hat die Berufsschule mit dazu beigetragen, dass unsere Auszubildenden sehr erfolgreich ihre IHK-Prüfungen absolviert haben.

Barbara Weber, Federal Mogul Burscheid GmbH, Ausbilderin für den Beruf Industriekaufmann/-frau



Das BKL ist ausgezeichnet mit dem Gütesiegel "Individuelle Förderung" und ist "Schule ohne Rassismus". Als "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" pflegt das BKL eine Patenschaft zum Fußballverein Bayer 04 Leverkusen und veranstaltet Projekte gegen alle Formen von Diskriminierung und für Integration.

Außerdem fördert das BKL internationale Beziehungen, z. B. durch Betriebspraktika im Ausland und Comenius-Projekte zum Schüleraustausch auf europäischer Ebene.











BKL - Dein Weg zum Erfolg

Ich habe die Berufsschule "am BKL" besucht. Das war während meiner Ausbildung zum Bankkaufmann von August 1983 bis Januar 1986. Die Schule hieß damals noch "Kaufmännische Unterrichtsanstalt" und stand wie heute in der Bismarckstraße. In der Berufsschule habe ich gelernt, was ich bis heute in meiner Arbeit verwende: Grundlagen des Bankwesens, des Rechnungswesens und des Marketings.

Jetzt freue ich mich als Vorstandsmitglied der VR Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen, dass unsere Auszubildenden in die Berufsschule ans BKL gehen und dort eine gute Berufsschulbildung erfahren.



Die guten Beziehungen und in jeder Hinsicht vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen BKL und uns als Ausbildungsbetrieb haben mich seit vielen Jahren als Ausbildungsleiter und Mitglied des IHK-Prüfungsausschusses für Bankkaufleute begleitet. Ich freue mich auf eine Fortsetzung dieser guten Zusammenarbeit mit "meiner" ehemaligen Schule

Hans-Jörg Schaefer, Vorstandsmitglied der VR Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen

Das BKL bietet seit vielen Jahren ein breitgefächertes Ausund Weiterbildungsprogramm für junge Menschen an. Nicht nur während der Ausbildung in kaufmännischen Berufen bietet die Schule ihre kompetente Unterstützung an - auch das Angebot der Vollzeitschule mit allen Abschlüssen und die Anzahl der berufsvorbereitenden Maßnahmen sind sehr umfangreich.



Auf diese Weise erhalten auch Heranwachsende, die ihre Qualifikationen für den späteren Berufseinstieg verbessern wollen, eine faire Chance.

Neben der Wissensvermittlung sind auf dem heutigen Arbeitsmarkt weitere Fähigkeiten gefragt. Das BKL hat es sich als Ziel gesetzt - neben der fundierten Ausbildung - den Schülern auch grundsätzliche Werte wie Teamfähigkeit, Fairness und eine konstruktive Kritikfähigkeit zu vermitteln. Auch die Themen soziale Kompetenz und gesellschaftliches Engagement fehlen nicht im Unterricht.

Wir danken für die partnerschaftliche Zusammenarbeit in den letzten Jahren und freuen uns auf eine weiterhin gute Kooperation mit dem BKL.

Klaus Düster, Geschäftsführer des Volkswagen Zentrums Leverkusen

Erster Tag der offenen Tür

Schule und Ausbildungsbetriebe des BKL stellen sich vor

Samstag, 25. November 2017, 9:00 bis 13:00 Uhr

Berufsausbildung am BKL (Foyer und Pausenhalle)

"Bausteine zum Erfolg" - Industriekaufleute

"Fit durch den Winter" - Medizinische Fachangestellte

"Alles muss raus" - Zahnmedizinische Fachangestellte "Die Versorger" - Verkäufer und Kaufleute im Einzelhandel

"Von Waffeln bis Moneten" - Bankkaufleute

"System im Chaos" - Fachlageristen und Fachkräfte für Lagerlogistik

"Organisation ist alles" - Kaufleute für Büromanagement

Handelsschule am BKL (Raum 120)

"Mein Auto" - Mit kleinen Kosten zum großen Rennen "Glück im Leben" - Finde den richtigen Mix

Höhere Handelsschule und Fachoberschule am BKL (Räume 105, 111, 116, 117)

"Wir schlagen die Konkurrenz" - Unternehmer am Start

"Hättest du's gewusst?" - Die magische Wand "Globales Engagement" - Briefmarathon für Amnesty International

"Lernen durch Abgucken" - Mit offenen Augen durch's einjährige Praktikum

Wirtschaftsgymnasium am BKL (Räume 19, 20, 110)

Leistungskurs BWL - Lerne, was du wirklich brauchst Abitur und Berufsausbildung gleichzeitig - Verbinde, was du machen willst Informatik hautnah - Erlebe, dass du programmieren kannst Praktika in Leverkusen, Barcelona oder... - Erfahre, wie gefragt du bist

Fachschule für Wirtschaft am BKL (Räume 204, 207, 216, 219, 220)

Von der Ausbildung zur Weiterbildung - Steigen Sie in Ihre Karriere ein Die Türen sind offen - Schauen Sie beim Unterricht zu

Zweiter Tag der offenen Tür

Informations- und Beratungstag mit Möglichkeit zur Anmeldung

Wir laden Dich und Sie zu unserem Informations- und Beratungstag ein:

Samstag, 3. Februar 2018, 9:00 bis 13:00 Uhr.

Wir geben gerne Antwort auf alle Fragen zu unserer Schule. Wer möchte, kann sich bereits anmelden. Wir freuen uns auf Sie!

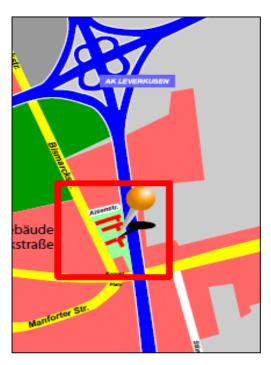
Städtisches Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Bismarckstraße 211 51373 Leverkusen

Internet: www.berufskolleg-leverkusen.de

Fon: 0214-373 410 Fax: 0214-373 425

E-Mail: info@berufskolleg-leverkusen.de





So sind wir zu finden

Das Hauptgebäude unserer Schule befindet sich in der Bismarckstraße 211.

Man erreicht uns in der Bismarckstraße mit den Buslinien 203, 207, 209, 210, 211, 212, 214, 222 und 227 (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz).

Wer mit dem Auto kommt, findet Parkplätze hinter der Schule (Anfahrt über Alsenstraße).

Bei Fragen sprechen Sie mich an: StD´ Sabine Degethoff, komm. stellvertretende Schulleiterin

Fon: 0214-373 410 Fax: 0214-373 425



Städtisches Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Leverkusen

- Sekundarstufe II -

Bismarckstraße 211 51373 Leverkusen

Fon: 0214-373 410 Fax: 0214-373 425

E-Mail: info@berufskolleg-leverkusen.de

Internet: www.berufskolleg-leverkusen.de



Facebook: https://www.facebook.com/Berufskolleg.Leverkusen/